

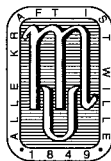
# Einführung in das öffentliche Recht

von

**Dr. Harald Stolzlechner**

o. Universitätsprofessor, Salzburg

6., überarbeitete und ergänzte Auflage



Wien 2013

Manzsche Verlags- und Universitätsbuchhandlung

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort zur 6. Auflage .....	V
Vorwort zur 1. Auflage .....	VII
Abkürzungsverzeichnis .....	XXIII

## 1. Teil: Grundlagen des Rechts

<b>I. Kapitel: Grundbegriffe des Rechts</b> .....	<b>1</b>
<b>I. Rechtsbegriff</b> .....	<b>1</b>
A. Allgemeine Definition .....	1
B. Wesensmerkmale des Rechtsbegriffs .....	1
<b>II. Begriff der Rechtsnorm; Arten von Rechtsnormen</b> .....	<b>3</b>
A. Begriff der Rechtsnorm; Rechtsnorm als Sinn eines Willensaktes .....	3
B. Gebotsnormen .....	4
C. Verbotsnormen .....	5
D. Ermächtigungsnormen .....	6
E. Erlaubnisnormen .....	7
<b>III. Sein und Sollen; Recht und Wirklichkeit</b> .....	<b>7</b>
A. Dualismus von Sein und Sollen .....	8
B. Seinsbezüge des Rechts .....	9
<b>IV. Positives Recht und Naturrecht; das Gerechtigkeitsproblem</b> .....	<b>9</b>
A. Rechtspositivismus .....	10
B. Naturrecht .....	10
<b>V. Recht und andere Normenordnungen</b> .....	<b>13</b>
A. Sitte und Sittlichkeit (Ethik) .....	13
B. Über das Verhältnis von staatlichem Recht zu gesellschaftlichen Normenordnungen .....	14
<b>VI. Grundstruktur, Geltungsbereiche und Arten von Rechtsnormen</b> .....	<b>14</b>
A. Die Grundstruktur von Rechtsnormen: Verknüpfung von Tatbestand und Rechtsfolge .....	15
B. Die Geltungsbereiche von Rechtsvorschriften .....	16
1. Persönlicher Geltungsbereich .....	16
2. Sachlicher Geltungsbereich .....	17
3. Örtlicher (räumlicher) Geltungsbereich .....	17
4. Zeitlicher Geltungsbereich .....	18
C. Normsetzung als Voraussetzung der Geltung; Geltung und Wirksamkeit von Rechtsnormen .....	20
1. Geltung als spezifische Existenz einer Rechtsnorm .....	20
2. Geltung und Wirksamkeit .....	21
D. Einteilung der Rechtsnormen .....	22
1. Generelle und individuelle Rechtsnormen .....	22
2. Abstrakte und konkrete Rechtsnormen .....	22
E. Objektives und subjektives Recht .....	23
F. Formelles und materielles Recht .....	23

<b>2. Kapitel: Die juristischen Haupttätigkeiten – Subsumtion und Interpretation</b>	24
<b>I. Subsumtion</b> .....	24
<b>II. Interpretation</b> .....	26
A. Interpretation als Sinnermittlung .....	26
B. Die Interpretationsmethoden .....	27
1. Wörtlich-grammatikalische Auslegung (Wortinterpretation) .....	27
2. Systematische Auslegung .....	28
3. Historische Auslegung .....	30
4. Teleologische Auslegung (Zweckauslegung) .....	31
5. Analogie .....	31
C. Interpret und Interpretationsverfahren .....	32
<b>3. Kapitel: Die Rechtsquellen und ihr Rangverhältnis zueinander</b> .....	33
<b>I. Begriff und Einteilung der Rechtsquellen; „Geschlossenheit“ des Rechtsquellensystems</b> .....	33
A. Recht als Instrument der Verhaltenssteuerung; Kundmachung .....	33
B. Begriff und Einteilung der Rechtsquellen .....	34
C. Geschlossenheit des Rechtsquellensystems .....	35
D. Die Rechtsquellen im Überblick .....	35
<b>II. Verfassungsgesetze</b> .....	36
A. Verfassungsrecht im materiellen und formellen Sinn .....	36
1. Verfassungsrecht im materiellen Sinn .....	36
2. Verfassungsrecht im formellen Sinn .....	37
B. Verfassungsgesetze im formellen Sinn .....	38
C. Bundesverfassungsrecht und Landesverfassungsrecht .....	39
<b>III. Das Gesetz</b> .....	40
A. Gesetz im materiellen und formellen Sinn; Sammelgesetz; Wiederverlautbarung .....	40
B. Bundesgesetze und Landesgesetze .....	41
<b>IV. Die Verordnung</b> .....	42
<b>V. Gliedstaatsverträge (Art 15 a-Vereinbarungen)</b> .....	42
<b>VI. Sonstige Rechtsquellen innerstaatlicher Natur</b> .....	43
<b>VII. Rechtsnormtypen des Völkerrechts</b> .....	44
<b>VIII. Rechtsnormtypen des (Europäischen) Unionsrechts</b> .....	44
A. Rechtsquellen des Unionsrechts .....	44
1. Primäres Unionsrecht .....	44
2. Sekundäres Unionsrecht .....	45
3. Innerstaatliche Umsetzung sekundärrechtlicher Unionsakte, insb von Richtlinien .....	46
4. Vollziehung des Unionsrechts .....	47
B. Unionsrecht als eigenständige Rechtsordnung; Verhältnis von Unionsrecht und österr Recht .....	48
<b>IX. Exkurs: Gewohnheitsrecht und Richterrecht</b> .....	50
A. Gewohnheitsrecht .....	50
B. Richterrecht .....	50
<b>X. Das Verhältnis der Rechtsquellen zueinander; das Rangproblem; der Stufenbau der Rechtsordnung</b> .....	52
A. Die beiden Stufenbaumodelle: Stufenbau nach rechtlicher Bedingtheit und nach derogatorischer Kraft .....	52
1. Stufenbau der Rechtsordnung als theoretisches Erklärungsmodell ...	52

2. Stufenbau nach rechtlicher Bedingtheit .....	53
3. Stufenbau nach derogatorischer Kraft .....	53
B. Das Stufenbaumodell als Grundlage für die Erklärung des Rangverhältnisses der Rechtsquellen .....	54
C. Stufenbau der Rechtsordnung und „Grundsatz der Widerspruchsfreiheit“ von Rechtsnormen .....	56
1. Grundsatz der „Widerspruchsfreiheit“ von Rechtsnormen .....	56
2. Aufhebbarkeit fehlerhafter/rechtswidriger Rechtsakte .....	56
3. Absolut nichtige Rechtsakte .....	57
<b>4. Kapitel: Öffentliches und privates Recht .....</b>	<b>58</b>
<b>I. Bedeutung der Unterscheidung: ordentlicher Rechtsweg/Verwaltungsrechtsweg .....</b>	<b>58</b>
<b>II. Zweifelsfälle; Abgrenzungstheorien .....</b>	<b>59</b>
<b>III. Gebiete des öffentlichen Rechts .....</b>	<b>61</b>
A. Öffentliches Recht im umfassenden Sinn .....	62
B. Öffentliches Recht im herkömmlichen Sinn .....	62
1. Verfassungsrecht .....	62
2. Verwaltungsrecht .....	63
<b>2. Teil: Verfassungsrecht</b>	
<b>5. Kapitel: Verfassungstheoretische Grundlagen .....</b>	<b>65</b>
<b>I. Rechtsquellen des Verfassungsrechts; Unübersichtlichkeit des Verfassungsrechts .....</b>	<b>65</b>
A. Rechtsquellen des Bundesverfassungsrechts .....	65
B. Folgen einer zu häufigen Inanspruchnahme des formellen Bundesverfassungsrechts .....	67
1. Zersplitterung des Bundesverfassungsrechts .....	67
2. Erschwerung einfachgesetzlicher Reformmaßnahmen .....	68
C. Gesamtreform der Bundesverfassung/Verfassungsrechtsbereinigung .....	68
<b>II. Funktionen einer Verfassung; „Spielregelverfassung“; Staatsziele .....</b>	<b>69</b>
A. „Spielregelverfassung“ .....	69
1. Charakterisierung einer „Spielregelverfassung“ .....	69
2. Funktionen einer Verfassung .....	70
3. „Kluft“ zwischen Verfassungsrecht und Verfassungswirklichkeit .....	71
B. Staatszielbestimmungen, Verfassungsaufträge .....	71
C. Bundesverfassungsrecht als „Spielregelverfassung“ mit vereinzelt Staatszielbestimmungen .....	72
<b>III. Abriss der jüngeren Verfassungsgeschichte .....</b>	<b>73</b>
A. Verfassungsprovisorium 1918–1920; Entstehung des B-VG .....	73
1. Übergang von der Monarchie zur Republik .....	73
2. Entstehung des B-VG .....	74
B. Die Verfassungsnovellen von 1925 und 1929 .....	75
C. Die Verfassung 1934; der „Anschluss“ .....	76
D. Wiederherstellung der Republik Österreich; Österreich unter Alliierten Kontrolle .....	76
1. Unabhängigkeitserklärung .....	76
2. Vorläufige Verfassung .....	77
3. Alliierte Kontrolle .....	77
4. Rechts- und Verfassungsüberleitung .....	77

E. Staatsvertrag 1955 und dauernde Neutralität .....	78
F. Die Verfassungsentwicklung seit 1955 .....	79
1. Weiterentwicklung der Demokratie, des Rechts- und Bundesstaates ..	79
2. Durch EU-Beitritt und EU-Mitgliedschaft indizierte Verfassungsre-	
formen .....	80
<b>6. Kapitel: Die Grundprinzipien der Bundesverfassung .....</b>	<b>81</b>
<b>I. Art und Anzahl der Grundprinzipien .....</b>	<b>81</b>
<b>II. Rechtliche Bedeutung der Grundprinzipien .....</b>	<b>82</b>
A. Kriterien einer Gesamtänderung .....	82
B. Maßstab für „einfaches Bundesverfassungsrecht“ (und Gesetzesrecht) ..	85
C. Interpretationshilfe .....	86
<b>III. Der Inhalt der einzelnen Grundprinzipien .....</b>	<b>86</b>
A. Republikanisches Prinzip .....	87
B. Demokratisches Prinzip .....	88
1. Demokratietheoretische Grundlegung .....	88
2. Demokratiekonzept des B-VG .....	90
3. Exkurs: Politische Parteien .....	92
C. Rechtsstaatliches Prinzip .....	95
1. Staatstheoretische Grundlegung .....	95
2. Rechtlicher Inhalt .....	97
D. Bundesstaatliches Prinzip .....	99
1. Bundesstaatstheoretische Grundlegung .....	99
2. Bundesstaatliche Elemente des B-VG .....	101
E. Gewaltentrennendes Prinzip .....	102
1. Staatstheoretische Grundlegung .....	102
2. Gewaltentrennung nach B-VG .....	104
<b>7. Kapitel: Staatliches Recht und Völkerrecht .....</b>	<b>105</b>
<b>I. Grundlagen des Verhältnisses nationales Recht/Völkerrecht .....</b>	<b>105</b>
A. Völkerrecht als eigenständige Normenordnung .....	105
1. Völkerrecht und innerstaatlicher Rechtsvollzug .....	105
2. Völkerrecht als selbständige Normenordnung .....	106
B. Transformation .....	107
<b>II. Allgemein anerkannte Regeln des Völkerrechts; Völkergewohnheitsrecht</b>	<b>107</b>
<b>III. Staatsverträge .....</b>	<b>108</b>
A. Begriff des Staatsvertrags .....	108
B. Arten von Staatsverträgen .....	108
C. Zuständigkeit zum Abschluss von Staatsverträgen .....	109
D. Abschluss von Staatsverträgen; parlamentarische Genehmigung .....	110
1. Zum Vertragsabschluss zuständige Bundesorgane .....	110
2. Parlamentarischer Genehmigung unterliegende Staatsverträge .....	111
3. Verfahren zur Erteilung der parlamentarischen Genehmigung .....	111
4. Nicht der parlamentarischen Genehmigung unterliegende Staatsver-	
träge .....	113
E. Transformation von Staatsverträgen .....	114
1. Vr Verbindlichkeit eines Staatsvertrags .....	114
2. Generelle Transformation .....	114
3. Spezielle Transformation .....	115
F. Innerstaatlicher Rang von Staatsverträgen .....	116

<b>IV. Rechtsnormen zwischenstaatlicher Einrichtungen</b> .....	117
A. Staatengemeinschaftsorgane; supranationales Recht .....	117
B. Übertragungsschranken .....	117
<b>8. Kapitel: Österreich und die Europäische Union</b> .....	117
<b>I. Entwicklung der Rechtsgrundlagen und Institutionen der Europäischen Union; Fiskalpakt und Europäischer Stabilitätsmechanismus</b> .....	118
A. Wirtschaftliche/politische Integration als Ziel der Europapolitik .....	118
B. Wirtschaftliche Integration .....	118
C. Maßnahmen zur Stabilisierung der Wirtschafts- und Währungsunion: Fiskalpakt und Europäischer Stabilitätsmechanismus .....	119
1. Vorgeschichte; mangelnde Wirksamkeit der Fiskalregeln .....	119
2. Fiskalpakt .....	120
3. Europäischer Stabilitätsmechanismus .....	122
D. Unionsvertrag von Maastricht; Integration auf sonstigen Politikfeldern (GASP, ZBJI, PJZS) .....	123
E. Weiterentwicklung der EU (aF) und der EG bis zum Vertrag von Lissabon .....	125
<b>II. Gegenwärtige Gestalt und wichtige Grundsätze der Europäischen Union</b> ..	126
A. Rechtscharakter und rechtliche Grundlagen der EU .....	126
B. Werte und Ziele der EU .....	127
C. Verhältnis der Mitgliedstaaten zur EU .....	127
1. Loyalitätsgebot .....	127
2. Zuständigkeitsverteilung zwischen Mitgliedstaaten und EU .....	128
D. EU-Grundrechte (Unionsgrundrechte) .....	129
1. Grundlagen der EU-Grundrechte .....	129
2. Unionsrechtliche Grundrechtsordnung .....	129
E. Bestimmungen über demokratische Grundsätze .....	130
F. Die Grundfreiheiten des Binnenmarkts .....	131
1. Warenverkehrsfreiheit .....	132
2. Arbeitnehmerfreizügigkeit .....	132
3. Niederlassungsfreiheit .....	133
4. Dienstleistungsfreiheit .....	134
5. Kapital- und Zahlungsverkehrsfreiheit .....	135
<b>III. Organe der EU (Unionsorgane)</b> .....	135
A. Europäisches Parlament .....	136
B. Europäischer Rat .....	137
C. Rat .....	137
D. Kommission .....	138
E. Gerichtshof der Europäischen Union .....	139
F. Europäische Zentralbank .....	140
G. Europäischer Rechnungshof .....	140
H. Vollziehung des Unionsrechts in den MS .....	141
<b>IV. Das Unionsrecht</b> .....	141
<b>V. Verfassungsrechtliche Grundlagen der EU-Mitgliedschaft der Republik Österreich</b> .....	141
A. EU-Beitrittsvertrag und EU-BVG .....	141
B. Unions- und verfassungsrechtliche Grundlagen für die Mitwirkung von Verfassungsorganen auf EU-Ebene .....	143
C. Wahl von EP-Abgeordneten .....	143

D. Mitwirkung bei der Ernennung von Unionsorganen .....	144
E. Mitwirkung der Länder und Gemeinden in Unionsangelegenheiten .....	144
F. Parlamentarische Mitwirkung in EU-Angelegenheiten .....	145
G. Subsidiaritätsrüge und Subsidiaritätsklage .....	145
<b>VI. Dauernde Neutralität und EU-Mitgliedschaft .....</b>	<b>145</b>
A. Zum Inhalt der Neutralität; die Neutralitätspflichten .....	145
B. Dauernde Neutralität und EU-Mitgliedschaft .....	146
<b>9. Kapitel: Aufteilung der Staatsaufgaben auf Bund und Länder; die Kompetenzverteilung .....</b>	<b>147</b>
<b>I. Grundbegriffe; Verbandskompetenz/Organkompetenz .....</b>	<b>147</b>
<b>II. Kompetenzverteilung im Bundesstaat .....</b>	<b>148</b>
<b>III. Allgemeine Grundsätze der Kompetenzverteilung nach dem B-VG .....</b>	<b>150</b>
A. Kompetenzverteilung als „strikte Trennungsordnung“ .....	150
B. Zuständigkeit zur Gesetzgebung, Gerichtsbarkeit, Verwaltung .....	151
1. Klassische Dreiteilung der Staatsaufgaben .....	151
2. Gerichtsbarkeit .....	151
3. Privatwirtschaftsverwaltung .....	153
<b>IV. Allgemeine Kompetenzverteilung (Art 10–15 B-VG) .....</b>	<b>154</b>
A. Haupttypen der allgemeinen Kompetenzverteilung .....	155
1. Zuständigkeit des Bundes zur Gesetzgebung und Vollziehung .....	155
2. Zuständigkeit des Bundes zur Gesetzgebung, des Landes zur Vollziehung .....	156
3. Zuständigkeit des Bundes zur Grundsatzgesetzgebung, des Landes zur Ausführungsgesetzgebung und Vollziehung .....	156
4. Zuständigkeit des Landes zur Gesetzgebung und Vollziehung .....	157
B. Wichtige Sonderformen der Kompetenzverteilung .....	158
1. Querschnittsmaterien (Weder-Noch-Materien) .....	158
2. Annexmaterien .....	159
3. Bedarfskompetenzen .....	160
<b>V. Die Auslegung der Kompetenzbestimmungen .....</b>	<b>161</b>
A. Versteinerungstheorie/ intrasystematische Fortentwicklung .....	162
B. Gesichtspunktetheorie/ bundesstaatliches Rücksichtnahmegebot .....	164
<b>VI. Der Kompetenzkonflikt .....</b>	<b>165</b>
A. Präventiver Kompetenzkonflikt .....	165
B. Repressiver Kompetenzkonflikt .....	166
<b>VII. Aufteilung der Staatseinnahmen; Kompetenzverteilung auf dem Gebiet des Finanzwesens .....</b>	<b>167</b>
A. Föderalistische Finanzordnung .....	167
B. Finanzverfassung und Finanzausgleich .....	168
1. Finanzverfassung .....	168
2. Finanzausgleich .....	169
C. Haushaltsdisziplin, Stabilitätspakt und Konsultationsmechanismus .....	170
1. Rechtlicher Rahmen für Haushaltsdisziplin der Gebietskörperschaften .....	171
2. Stabilitätspakt .....	171
3. Konsultationsmechanismus .....	174
<b>10. Kapitel: Die Gesetzgebung .....</b>	<b>175</b>
<b>I. Gesetzgebung des Bundes .....</b>	<b>175</b>
A. Nationalrat .....	176
1. Bedeutung von Wahlen im Repräsentativsystem .....	176

2. Wahl durch „Bundesvolk“	176
3. Wahlgrundsätze und Wahlrecht	176
4. Ermittlung des Wahlergebnisses; Bundeswahlbehörden	182
5. Wahlanfechtung	183
6. Legislaturperiode	184
7. Organe des Nationalrats	184
8. Exkurs: Parlamentarische Klubs	185
B. Bundesrat	186
1. Allgemeine Charakterisierung	186
2. Wahl der Mitglieder	186
3. Organe des Bundesrates	187
C. Die besondere Stellung der Mitglieder parlamentarischer Körperschaften	188
1. Dauer der besonderen Rechtsstellung; Aberkennung des Mandats	188
2. Freies Mandat	189
3. Parlamentarische Immunität	190
4. Inkompatibilität (Unvereinbarkeit bestimmter Ämter und Funktionen)	193
D. Exkurs: Die Bundesversammlung	194
E. Aufgaben der Bundes-Gesetzgebungsorgane	195
1. Allgemeine Überlegungen; das GOGNR	195
2. Aktivitäten im vorparlamentarischen Raum	196
3. Die Erzeugung von Bundesgesetzen; das Gesetzgebungsverfahren	196
4. Sonstige Aufgaben des NR und des BR – Überblick	204
5. Genehmigung von Staatsverträgen	204
6. Mitwirkung in Angelegenheiten des Europäischen Stabilitätsmechanismus	205
7. BundesfinanzrahmenG und BundesfinanzG; sonstige Mitwirkung an der Haushaltsführung des Bundes	206
8. Mitwirkung an der Setzung von Vollzugsakten	208
9. Kontrolle der Verwaltung	208
10. Personalpolitische Befugnisse	210
11. Mitwirkung in EU-Angelegenheiten	211
12. Mitwirkung an der Wahrung des unionsrechtlichen Subsidiaritätsprinzips	212
<b>II. Die Gesetzgebung der Länder</b>	<b>213</b>
A. Über das Verhältnis von Landesverfassungsrecht und Bundesverfassungsrecht	213
B. Das Gesetzgebungsorgan; der Landtag	214
C. Aufgaben des Landtages	215
1. Erzeugung von Landesgesetzen; Landesgesetzgebungsverfahren	215
2. Mitwirkung an der Vollziehung, Kontrolle der Landesverwaltung, Bestellung und Geltendmachung der Verantwortlichkeit gegenüber der LReg	216
3. Mitwirkung in EU-Angelegenheiten	217
<b>11. Kapitel: Oberste Verwaltungsorgane</b>	<b>217</b>
<b>I. Charakterisierung oberster Verwaltungsorgane; Regierungssysteme</b>	<b>217</b>
A. Wesensmerkmale und besondere Rechtsstellung oberster Verwaltungsorgane	217
B. Präsidenzielles und parlamentarisches Regierungssystem	218



<b>II. Oberste Verwaltungsorgane des Bundes</b> .....	219
A. Bundespräsident .....	219
1. BPräs als „Staatsoberhaupt“ .....	219
2. Wahl, Vertretung, Verantwortlichkeit .....	220
3. Aufgaben .....	221
B. Bundesregierung: .....	223
1. BReg als zentrales Leitungs- und Strategieorgan; Kollegialprinzip ...	223
2. Zusammensetzung .....	223
3. Bestellung und Bestellungsverfahren .....	224
4. Verantwortlichkeit und Verlust des Regierungsamts .....	226
5. Willensbildung .....	227
6. Aufgaben .....	228
C. Bundesminister/Bundesministerien .....	229
<b>III. Oberste Verwaltungsorgane der Länder</b> .....	231
A. Landesregierung als Kollegialorgan .....	232
1. Organisation .....	232
2. Willensbildung .....	233
3. Aufgaben .....	233
B. Mitglieder der Landesregierung als monokratische Organe .....	234
C. Landeshauptmann .....	235
D. Exkurs: Wien als Land und Gemeinde .....	235
<b>12. Kapitel: Grundsätze der ordentlichen Gerichtsbarkeit</b> .....	236
<b>I. Gerichtsbarkeit, ordentliche Gerichtsbarkeit, Gerichtsbarkeit öffentlichen Rechts</b> .....	236
A. Verschiedene Arten von Gerichtsbarkeit .....	236
B. Ordentliche Gerichtsbarkeit .....	237
<b>II. Organisation und Verfahrensgrundsätze der ordentlichen Gerichtsbarkeit</b> .....	237
A. Zuständigkeit .....	237
B. Organisationsgrundsätze .....	238
C. Verfahrensgrundsätze .....	239
<b>III. Organe der ordentlichen Gerichtsbarkeit</b> .....	240
A. Ernannte Richter .....	240
B. Staatsanwälte .....	241
C. Mitwirkende aus dem Volk .....	241
D. Nichtrichterliche Bundesbedienstete .....	242
<b>13. Kapitel: Verwaltungsgerichtsbarkeit</b> .....	242
<b>I. Allgemeine Überlegungen zur Kontrolle im demokratischen Rechtsstaat</b> ..	242
<b>II. „Neue“ Verwaltungsgerichtsbarkeit; grundsätzliche Überlegungen</b> .....	244
A. Von der „alten“ zur „neuen“ Verwaltungsgerichtsbarkeit; geschichtliche Entwicklung .....	244
1. Die „alte“ Verwaltungsgerichtsbarkeit bis zur B-VGNov BGBl I 2012/51	244
2. Implementierung der „neuen“ Verwaltungsgerichtsbarkeit; Auswirkungen auf die Staatsorganisation .....	245
B. Wesensmerkmale der „neuen“ Verwaltungsgerichtsbarkeit .....	246
<b>III. Verwaltungsgerichte des Bundes und der Länder</b> .....	248
A. Allgemeine Überlegungen .....	248
1. Zuständigkeit zur Einrichtung der Verwaltungsgerichte und zur Regelung des Verfahrens .....	248
2. Organe der Verwaltungsgerichtsbarkeit .....	249

B.	Organisation der Verwaltungsgerichte	250
1.	Zusammensetzung; Bestellung der Mitglieder; Unvereinbarkeiten	250
2.	Willensbildung; Entscheidung durch Einzelrichter oder Senate	251
C.	Aufgaben (Zuständigkeiten) der Verwaltungsgerichte	252
1.	Allgemeine Überlegungen	252
2.	Verfassungsrechtliche (obligatorische) Zuständigkeiten (Art 130 Abs 1 B-VG)	252
3.	Gesetzliche (fakultative) Zuständigkeiten	256
4.	Ausnahmen von der Zuständigkeit der Verwaltungsgerichte	258
D.	Zuständigkeitsverteilung zwischen Landes-Verwaltungsgerichten, Bundesverwaltungsgericht und Bundesfinanzgericht	258
1.	Abstrakte Zuständigkeitstypen; sachliche Zuständigkeit der Verwaltungsgerichte des Bundes und der Länder	258
2.	Grundsätze der Aufteilung der sachlichen Zuständigkeit	259
3.	Relative Allzuständigkeit der Landes-Verwaltungsgerichte	259
4.	Zuständigkeit des Bundesverwaltungsgerichts	261
5.	Zuständigkeit des Bundesfinanzgerichts	263
6.	Zuständigkeitsänderungen	264
<b>IV.</b>	<b>Verwaltungsgerichtshof</b>	265
A.	Allgemeine Überlegungen	265
B.	Organisation des VwGH	265
1.	Zusammensetzung; Bestellung der Mitglieder	265
2.	Berufsrichter; Unvereinbarkeiten	266
3.	Willensbildung; Entscheidung in Senaten	266
C.	Aufgaben (Zuständigkeiten) des VwGH	267
1.	Allgemeine Überlegungen	267
2.	Entscheidung über Revisionen	267
3.	Entscheidung über Fristsetzungsanträge	269
4.	Entscheidung über verwaltungsgerichtliche Kompetenzkonflikte	270
5.	Entscheidung in „sonstigen Angelegenheiten“	270
6.	Ausschluss von der Zuständigkeit des VwGH	270
<b>14. Kapitel:</b>	<b>Verfassungsgerichtsbarkeit</b>	271
<b>I.</b>	<b>Allgemeine Überlegungen</b>	271
<b>II.</b>	<b>Organisation des VfGH</b>	272
<b>III.</b>	<b>Aufgaben des VfGH</b>	274
A.	Kausalgerichtsbarkeit	274
B.	Kompetenzgerichtsbarkeit	274
1.	Entscheidung über Kompetenzkonflikte zwischen Staatsorganen	274
2.	Kompetenzfeststellung	275
C.	Verordnungsprüfung	275
1.	Allgemeine Überlegungen zur Normenkontrolle	275
2.	Prüfungsgegenstand	276
3.	Anfechtungsbefugnis	276
4.	Aufhebung gesetzwidriger VO-Bestimmungen	279
5.	Wirkungen eines aufhebenden Erkenntnisses	279
D.	Gesetzesprüfung	280
1.	Prüfungsgegenstand	280
2.	Anfechtungsbefugnis	280

3. Aufhebung verfassungswidriger Gesetzesbestimmungen .....	283
4. Rechtswirkungen aufhebender Erkenntnisse; Anlassfall .....	284
E. Wahlprüfung .....	285
1. Prüfungsgegenstand .....	285
2. Anfechtungsbefugnis .....	286
3. Stattgebung einer Wahlanfechtung .....	286
F. Staatsgerichtsbarkeit .....	287
1. Rechtliche und politische Verantwortlichkeit .....	287
2. Gegenstände der Staatsgerichtsbarkeit .....	287
G. Sonderverwaltungsgerichtsbarkeit .....	288
1. Beschwerdegegenstand und Prüfungsmaßstab .....	288
2. Verfahren und Erkenntnis .....	289
<b>15. Kapitel: Rechnungs- und Gebarungskontrolle; Misstands kontrolle .....</b>	<b>290</b>
<b>I. Allgemeine Überlegungen zur Rechnungs- und Gebarungs- sowie zur Misstands kontrolle .....</b>	<b>290</b>
<b>II. Rechnungshof .....</b>	<b>290</b>
A. Staatstheoretische Grundlegung der RH-Kontrolle .....	290
1. Wirtschaftliche Tätigkeiten des Staates als Gegenstand finanzieller Kontrolle .....	290
2. RH als Organ parlamentarischer finanzieller Kontrolle .....	291
3. RH als „doppelfunktionelles Organ“; Landes-Kontrolleinrichtungen ..	292
B. Organisation des RH .....	293
1. Bundesorgan; parlamentarisches Kontrollorgan .....	293
2. Zusammensetzung; RH-Präsident .....	293
C. Aufgaben des RH .....	294
1. Allgemeine Umschreibung der Aufgaben des RH .....	294
2. Prüfungsauftrag .....	295
D. Streitschlichtung durch den VfGH .....	297
E. Prüfungsmaßstab .....	297
F. Prüfungsinitiative .....	298
1. Prüfungsinitiative von innen .....	298
2. Prüfungsinitiative von außen .....	298
G. Prüfungsmittel .....	299
H. Ergebnis der Prüfung; Berichtspflicht .....	299
<b>III. Volksanwaltschaft .....</b>	<b>299</b>
A. Grundlagen der VA-Kontrolle .....	299
1. Verfassungspolitische Überlegungen .....	299
2. VA als Organ im Bereich der Gesetzgebung .....	300
B. Organisation .....	300
1. Zusammensetzung; Bestellung .....	300
2. Willensbildung .....	301
3. Landes-Kontrolleinrichtungen .....	301
C. Aufgaben .....	302
1. Allgemeine Überlegungen .....	302
2. Misstands kontrolle .....	302
3. Schutz und Förderung von Menschenrechten .....	304
4. Prüfung bei Säumnis von Gerichten .....	304
5. Mitwirkung bei Erledigung von Petitionen und Bürgerinitiativen .....	304

<b>16. Kapitel: Die Grundrechte</b> .....	305
<b>I. Die Idee der Grundrechte; Abriss der Grundrechtsgeschichte</b> .....	305
A. Die Idee der Grundrechte .....	305
B. Kurzer Abriss der Grundrechtsgeschichte .....	306
<b>II. Rechtlicher Charakter und Rechtsquellen der Grundrechte</b> .....	307
A. Grundrechte als verfassungsgesetzlich gewährleistete Rechte .....	307
B. Rechtsquellen der Grundrechte .....	308
1. Grundrechtskataloge .....	308
2. Grundrechtliche Nebengesetze .....	309
3. Grundrechtliche Einzelbestimmungen .....	309
4. Exkurs: Unionsrechtlich gewährleistete Grundrechte .....	309
<b>III. Menschenrechte/Bürgerrechte</b> .....	310
<b>IV. Grundrechtsfähigkeit</b> .....	311
<b>V. Verschiedene Arten von Grundrechten</b> .....	311
A. Liberale, politische, soziale Grundrechte .....	311
1. Liberale Grundrechte (Freiheits-/Abwehrrechte) .....	311
2. Politische Grundrechte .....	312
3. Soziale Grundrechte .....	312
B. Individualrechte/Institutionengarantien/ Staatszielbestimmungen .....	313
1. Individualrechte .....	313
2. Institutionengarantien .....	313
3. Staatszielbestimmungen .....	314
<b>VI. Grundrechtseingriff; Gesetzesvorbehalt; immanente Grundrechtsschranken</b> .....	314
A. Grundrechtseingriff .....	314
B. Gesetzesvorbehalt .....	314
1. Gesetzesvorbehalt als Eingriffs- bzw Ausgestaltungsermächtigung .....	314
2. Formeller Gesetzesvorbehalt .....	315
3. Materieller Gesetzesvorbehalt .....	316
C. Grundrechte ohne Gesetzesvorbehalt .....	317
<b>VII. Normstruktur von Grundrechten: Schutzbereich und Eingriffsermächtigung</b> .....	317
<b>VIII. Rechtsschutz bei Grundrechtsverletzungen</b> .....	319
A. Nationaler Grundrechtsschutz .....	319
B. Internationaler Grundrechtsschutz .....	321
C. Unionsrechtlicher Grundrechtsschutz .....	322
1. Anwendbarkeit der GRC auf Unionsorgane .....	322
2. Anwendbarkeit der GRC auf Organe der Mitgliedstaaten .....	323
3. Durchsetzung der GRC bei innerstaatlichen, in Vollziehung des EU-Rechts ergehenden Rechtsakten .....	323
<b>IX. Überblick über die Grundrechte</b> .....	325
A. Gleichheitssatz .....	325
B. Grundrechte des Lebens und der Privat- und Familiensphäre .....	326
C. Grundrechte der persönlichen Freiheit/Sicherheit und des Verfahrens .....	326
D. Grundrechte des Wirtschaftslebens .....	326
E. Grundrechte des Gemeinschaftslebens .....	327
<b>X. Ausgewählte Grundrechte</b> .....	327
A. Gleichheitssatz .....	327
1. Unterschiedliche grundrechtliche Gewährleistungen .....	327
2. Gleichheitssatz und Gesetz .....	328
3. Gleichheitssatz und Bescheid .....	329

B. Grundrecht auf Unverletzlichkeit des Eigentums .....	331
1. Schutzbereich .....	331
2. Gesetzlicher Eigentumseingriff: Enteignung und Eigentumsbeschränkung .....	331
3. Eigentumsgrundrecht und Vollziehung .....	334
C. Grundrecht auf Erwerbsfreiheit .....	335
1. Gesetzesvorbehalt und gesetzliche Antritts- und Ausübungsbeschränkungen .....	335
2. Erwerbsfreiheit und Vollziehung .....	336
D. Das Recht auf ein Verfahren vor einem Tribunal in Zivil- und Strafsachen	336
1. Grundrechtlicher Schutzbereich .....	336
2. Gerichts-/Tribunalbegriff .....	337
3. Zivilrechtlicher Anspruch .....	337
4. Strafrechtliche Anklage .....	338

### 3. Teil: Verwaltung und Verwaltungsrecht

17. Kapitel: Grundlagen der Verwaltung .....	339
I. Der formell-organisatorische Verwaltungsbegriff, oder: Was versteht man unter Verwaltung? .....	339
A. Verwaltung als Vollziehungstätigkeit weisungsgebundener Staatsorgane	339
B. Weisungsfreie VwOrgane .....	340
C. Abgrenzungsfälle .....	340
II. Aufgaben der Verwaltung; Versuch einer inhaltlichen Umschreibung der Verwaltungstätigkeit; „Privatisierung“ .....	341
A. Aufgaben der Verwaltung: Erhaltung und Gestaltung der Sozialordnung	341
B. Festlegung der Verwaltungsaufgaben durch den Gesetzgeber .....	342
C. Reduktion der Staatsaufgaben; „Privatisierung“ .....	343
III. Hoheitsverwaltung und Privatwirtschaftsverwaltung .....	343
A. Abgrenzung von Hoheits- und Privatwirtschaftsverwaltung .....	344
1. Abgrenzungskriterium; Fallbeispiele der Abgrenzung .....	344
2. „Schlichtes Verwaltungshandeln“ .....	346
B. Bereiche der Privatwirtschaftsverwaltung .....	348
1. Öffentliches Auftragswesen .....	348
2. Subventionsverwaltung .....	350
3. Eigenunternehmerische Tätigkeit des Staates; öffentliche Unternehmen	351
C. Rechtsfolgen der Unterscheidung in Hoheits- und Privatwirtschaftsverwaltung .....	352
IV. Bundesverfassungsrechtliche Grundsätze der Verwaltung .....	354
A. Grundsatz der Trennung der Justiz von der Verwaltung .....	354
B. Weisungsprinzip .....	355
1. Allgemeine Überlegungen .....	355
2. Weisung als Rechtsnorm .....	356
3. Unverbindliche Weisung .....	357
4. Freistellung von der Bindung an Weisungen .....	357
C. Amtsverschwiegenheit und Auskunftspflicht .....	358
D. Amtshaftung, Organhaftung, Staatshaftung .....	359
E. Grundsatz der Gesetzmäßigkeit der Verwaltung .....	360

<b>18. Kapitel: Die Verwaltungsorganisation</b> .....	360
<b>I. Grundbegriffe</b> .....	360
A. „Organisationsgewalt“; Funktionen des Organisationsrechts .....	361
B. Verwaltungsträger – Organ – Organwalter .....	362
1. Verwaltungsträger .....	362
2. Organ .....	363
3. Organwalter .....	363
C. Zuständigkeit .....	364
D. Wichtige Organisationsgrundsätze .....	365
1. Monokratische Organe und Kollegialorgane .....	365
2. Zentralisation und Dezentralisation .....	365
3. Unmittelbare und mittelbare Verwaltung .....	366
<b>II. Die Organisation der staatlichen Verwaltung</b> .....	367
A. Die Verwaltungsorganisation des Bundes; unmittelbare und mittelbare Bundesverwaltung .....	367
1. Mittelbare Bundesverwaltung .....	367
2. Erledigung von Aufgaben der Bundes-Privatwirtschaftsverwaltung in den Ländern .....	368
3. Unmittelbare Bundesverwaltung .....	369
4. Sicherheitsbehörden des Bundes .....	370
B. Die Verwaltungsorganisation der Länder .....	371
1. Allgemeines; Behörden der allgemeinen staatlichen Verwaltung in den Ländern .....	371
2. Amt der Landesregierung .....	371
3. Die Bezirksverwaltungsbehörden .....	372
4. Landesgesetzlich eingerichtete Sonderbehörden .....	373
<b>III. Die Selbstverwaltung</b> .....	373
A. Begriff und Idee der Selbstverwaltung .....	373
B. Verfassungsrechtliche Grundlagen der Selbstverwaltung .....	374
C. Die Gemeindevselbstverwaltung .....	376
1. Allgemeine Überlegungen .....	376
2. Organisation der Gemeinden .....	377
3. Aufgaben der Gemeinden; eigener Wirkungsbereich .....	379
4. Aufgaben der Gemeinden; übertragener Wirkungsbereich .....	381
D. Sonstige Selbstverwaltung .....	382
1. Allgemeine Überlegungen; Begriff „Sonstige Selbstverwaltung“ .....	382
2. Organisation und Finanzierung .....	383
3. Aufgaben .....	384
<b>IV. Ausgliederung, Privatisierung, Erfüllung hoheitlicher Verwaltungsaufgaben durch juristische Personen privaten Rechts</b> .....	385
A. Allgemeine Charakterisierung .....	385
B. Beispielfälle .....	385
C. Bundesverfassungsrechtliche Grenzen der Ausgliederung von (hoheitlichen) Verwaltungsaufgaben .....	387
<b>19. Kapitel: Hoheitliches Verwaltungshandeln</b> .....	388
<b>I. Der Grundsatz der Gesetzmäßigkeit (Gesetzesgebundenheit) der Verwaltung (Legalitätsprinzip)</b> .....	388
A. Inhalt und Sinn des Legalitätsprinzips .....	389
B. Inhaltlich ausreichende Bestimmtheit der Gesetze .....	390

C. Gebundenheit der Verwaltung; unbestimmter Gesetzesbegriff und Ermessen .....	392
1. Gebundenheit der Verwaltung .....	392
2. Unbestimmte Gesetzesbegriffe .....	393
3. Ermessensentscheidung .....	394
<b>II. Formen (Typen) des hoheitlichen Verwaltungshandelns .....</b>	<b>395</b>
A. Die Verordnung .....	397
1. Begriff und Wesensmerkmale .....	397
2. Gesetzesgebundenheit der VO .....	398
3. Arten von VO .....	399
4. Rechtsschutz .....	399
B. Der Bescheid .....	400
1. Begriff und Wesensmerkmale .....	400
2. Rechtsschutz .....	402
C. Ausübung unmittelbarer verwaltungsbehördlicher Befehls- und Zwangsgewalt .....	402
1. Begriff und Wesensmerkmale .....	403
2. Rechtsschutz .....	406
Sachverzeichnis .....	407